

RADREISE NACH TERRACINA

Von: wimihai

Datum: 27.07.2008

Region: Nesselwang

Kontinent: Europa

Land: Italien

letzte Vorbereitungen

[nächster Eintrag »](#)

's goht no it los!

Heute Abend wird nun das erst Mal probegepackt, und ich stell mit Bedauern fest, dass die Landkarten nicht in die Kartentasche am lenker passen. Jetzt muss ich mir erst mal eine andere Lösung einfallen lassen...

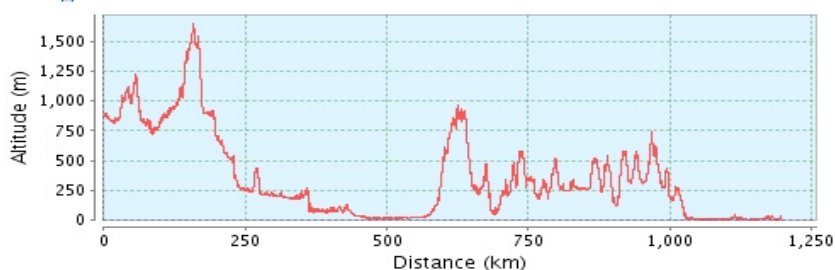
Es gibt auch noch ein paar Dinge zu besorgen.

Und dieses Tagebuch muss getestet werden. Deswegen steht jetzt erst Mal noch nix Gscheites drin.

Des isch eiser plant Route:



Höhenprofil



[nächster Eintrag »](#)

Datum: 02.08.2008

Land: Italien

Region: Tirol

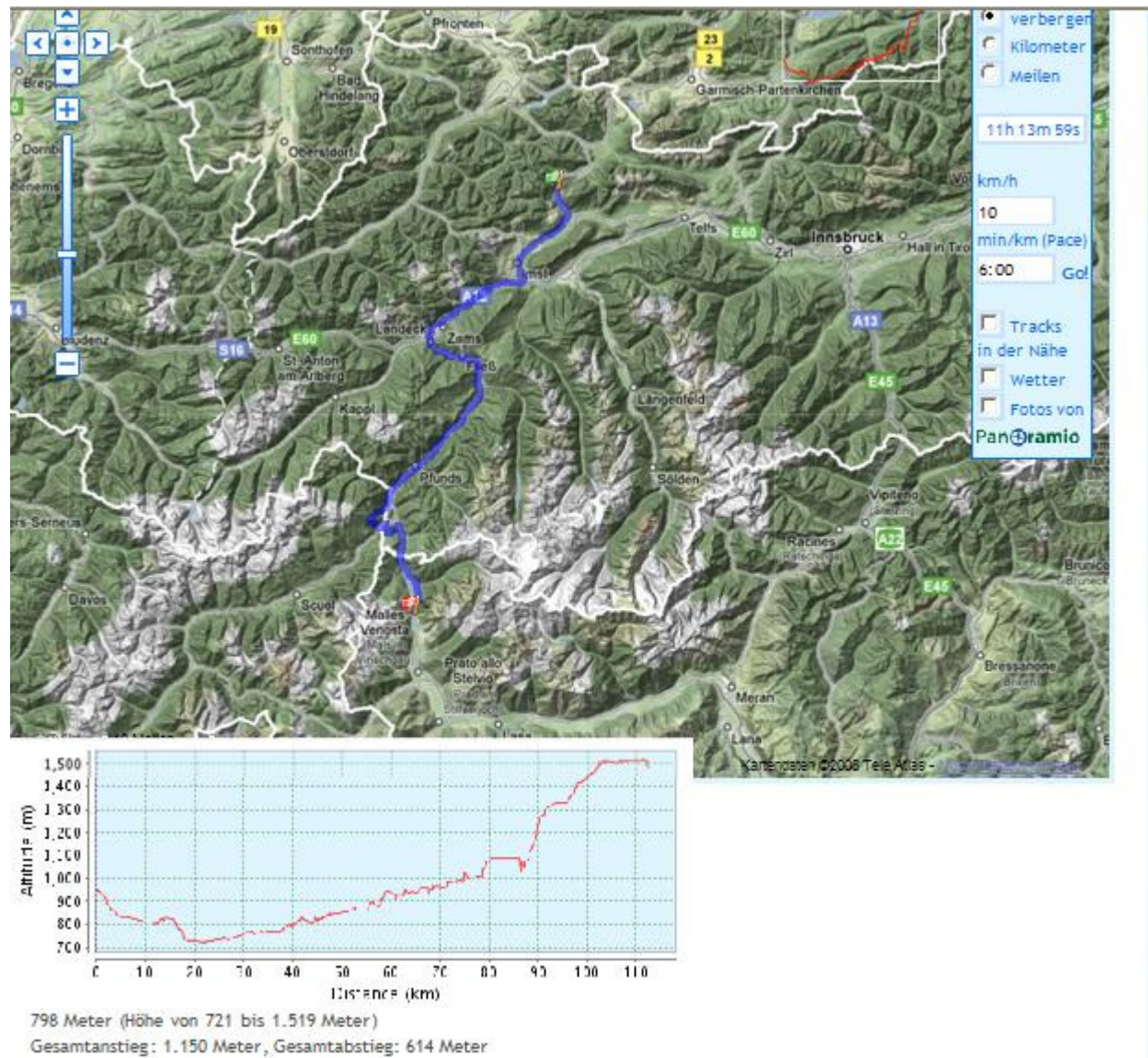
1.Tag Fernstein- St. Valentin (Reschen)

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Bei Regen fuhren wir mit dem Bus bis zum Fernsteinsee. Nach 12km hatten wir den ersten Platten. In Imst machte der Daniel den ersten Schleuderversuch und wir kauften 2 neue Schlaeuche. Hinter Landeck hatten wir den 2. Platten an einer Baustelle. Das Wetter wurde immer besser. Und von Martina den Reschenpass hinauf schwitzen wir bei 34°C. Hinter der Reschenseestaumauer fanden wir einen Camping-platz.

110km und 1500hm



[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 03.08.2008

Land: Italien

Region: Suedtirol

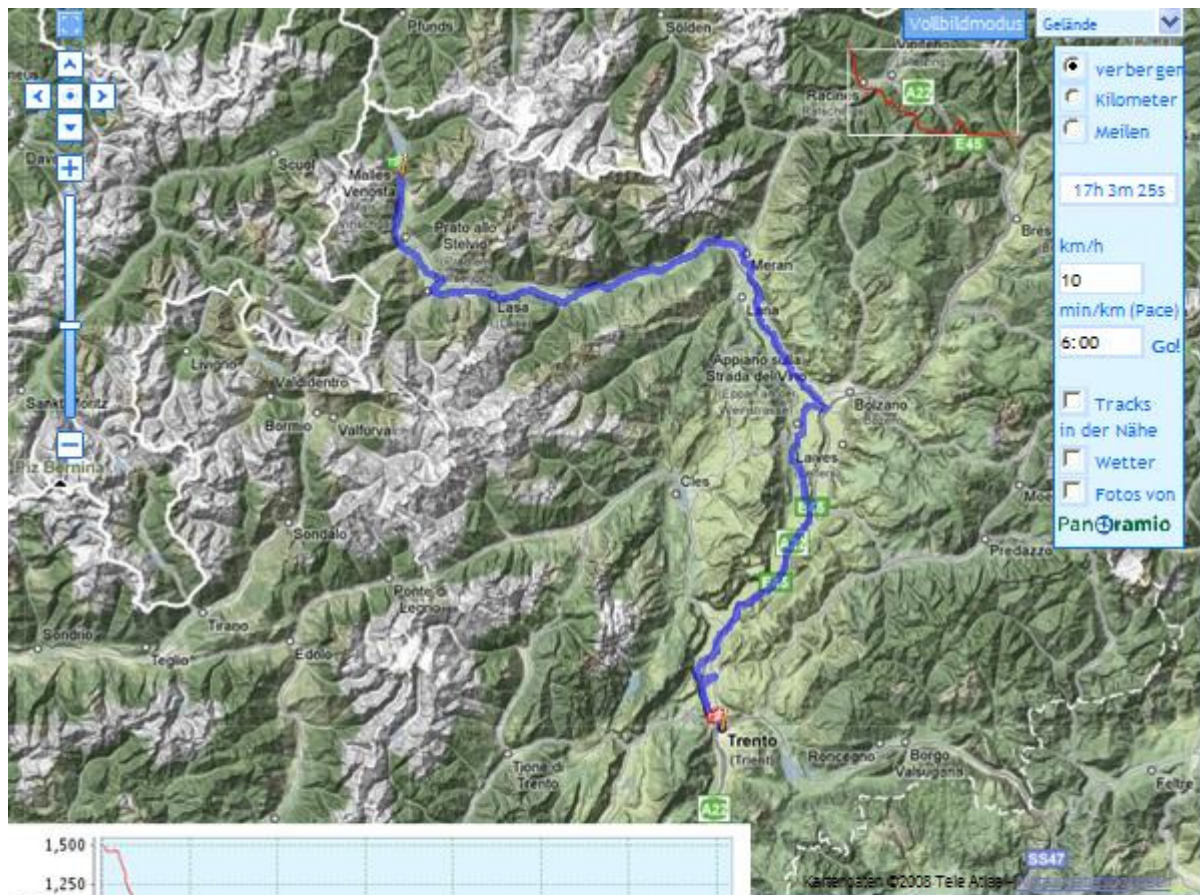
2.Tag Reschen- Trento

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Vom Reschenpass führen wir das Vinschgau hinunter, zum Teil Schotter. In Meran schleckten wir bei 36°C ein Eis. Weiter ging's zum Kalterersee. Da sprangen wir kurz hinein. Dann führen wir an der Etsch entlang weiter bis nach Trento. Den gesuchten Camping-Platz gibt es seit ein paar Jahren nicht mehr. Wir fanden um 20h einen Unterschlupf in einer Jugendherberge. Zur Belohnung gab es noch ein Eis am Domplatz. Das Zimmer war klein, wir hatten zu 2. ein 1.5m breites Bett.

170km und 530hm



1.294 Meter (Höhe von 193 bis 1.487 Meter)
Gesamtanstieg: 475 Meter, Gesamtabstieg: 1.756 Meter

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 04.08.2008

Land: Italien

Region: Gardasee

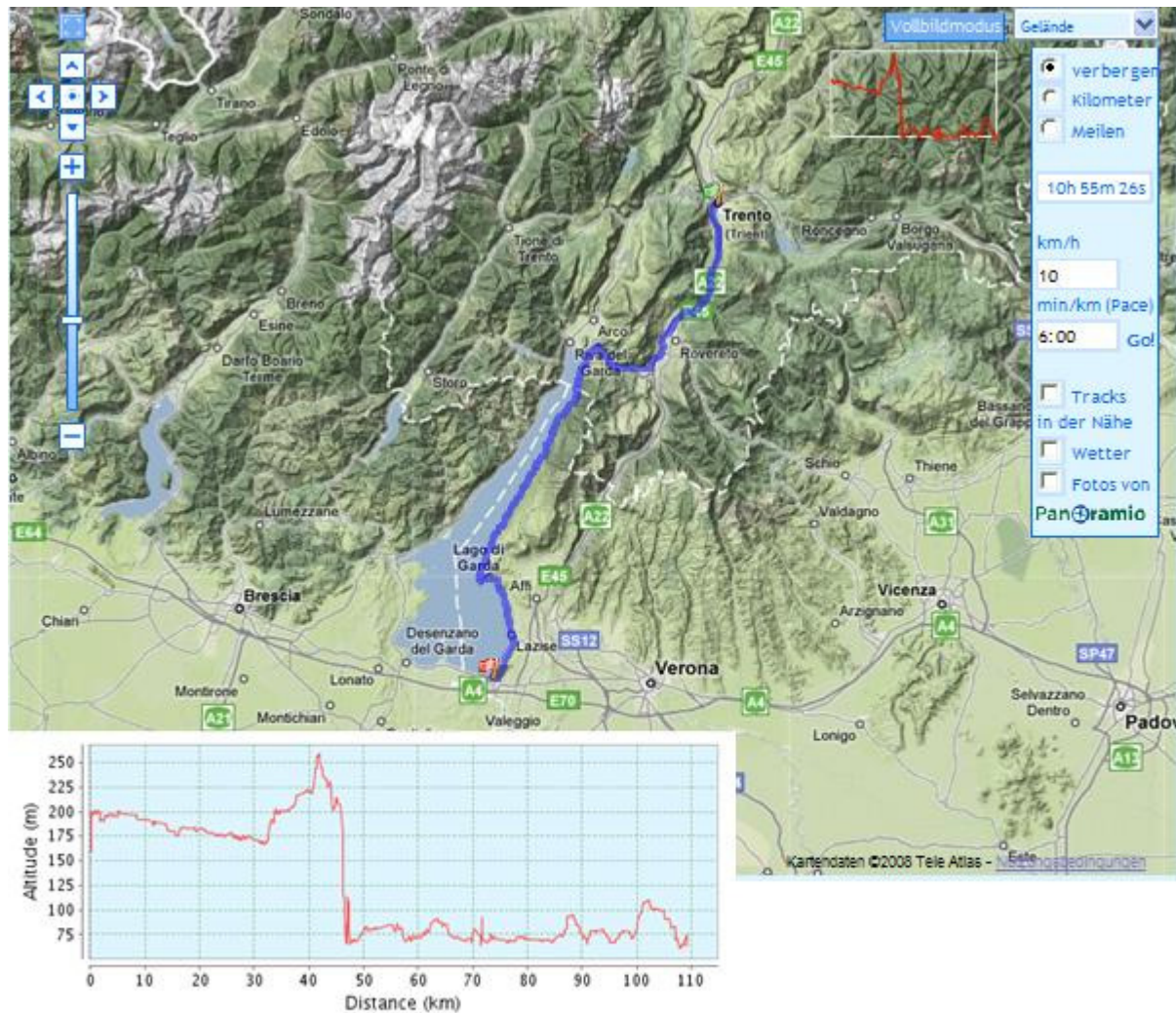
3.Tag Trento- Peschiera (Gardasee)

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Es gab nur ein Semmel , eine Marmelade, ein Butter und ein Kaffee als Fruchstueck. Dann fuhren wir an der Etsch entlang weiter bis Roveretto. Manche sportlichen Rennradler waren uns zu langsam. 😊 Dann fahren wir ueber Mori hinueber zum Gardasee nach Torbole. Am See entlang fuhren wir mit verhaeltnismaessig wenig Verkehr und hochsommeritalienischen Temperaturen (36°C) bis nach Peschiera. Hier fanden wir einen Camping-Platz am See.

110km und 400hm



Höhendifferenz

199 Meter (Höhe von 60 bis 259 Meter)

Gesamtanstieg: 396 Meter, Gesamtabstieg: 488 Meter

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 05.08.2008

Land: Italien

Region: Sueden vom Gardasee

4.Tag (Ruhetag)

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Heute legen wir eine Ruhetag ein. Willis Lenkkopflager klemmt. Es ist sehr heiss und sonnig.

0km und 0hm (bis auf 20km Stadtstrecken).

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 06.08.2008

Land: Italien

Region: Poebene

5.Tag Peschiera-Bologna

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Nach Fruehstuecksbuffet ging es von Peschiera ueber Mantova Governolo, San Benedetto zum Cappuccino nach Santa Caterina. Weiter ueber Merandola, San Felice, San Giovanni nach Bologna. Dort Camping-Platz mit Swimmingpool. Keine Pannen. Vormittag 28-33 Grad. Nachmittags 36 Grad. Starker Gegenwind. Die Poebene heist wahrscheinlich Poebene weil es dort ganze 75cm (auf der Karte 1/200.000) nach Schweine stinkt!

157km und 360hm.

Willis Steuersatz wurde gestern notduerftig repariert und das Fahrrad funktioniert. Danke fuer eure Kommentare!



Höhendifferenz

113 Meter (Höhe von 6 bis 119 Meter)

Gesamtanstieg: 256 Meter, Gesamtabstieg: 243 Meter

[« vorheriger Eintrag »](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 07.08.2008

Land: Italien

Region: Toskana

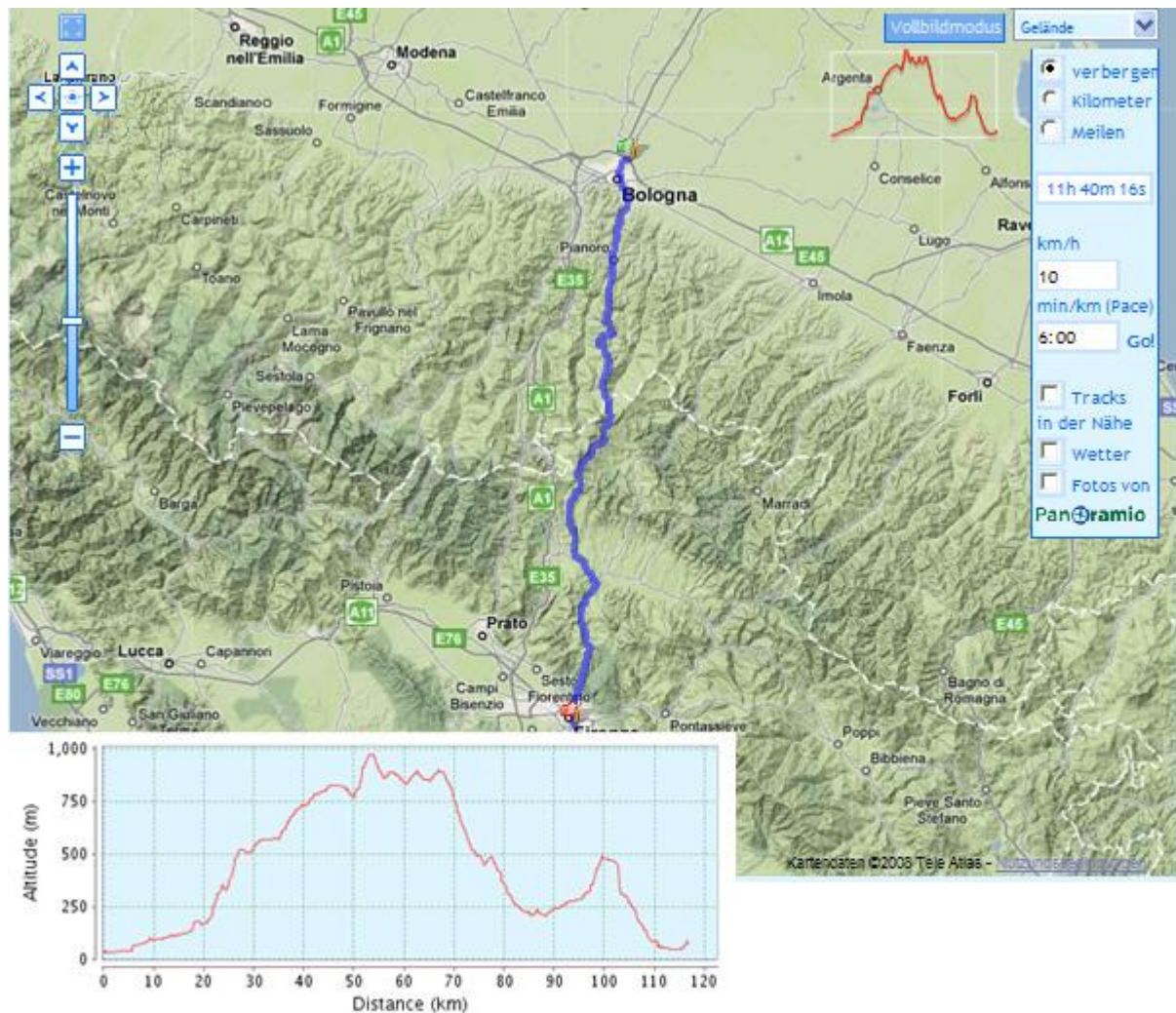
6.Tag Bologna- Florenz

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Nachts hatten wir starkes Gewitter. In der Frueh war der Himmel wieder klar, zog aber bald zu. Wir fuhren durch Bologna, dann ging es in die Toskana... Immer bergauf bei kuehlen 28 Grad ueber Pianoro, Loiano, auf den Passo di Raticosa ca. 1000hm. Mittlerweile hat es angenehme 33 Grad. Nach Raviolis geht es weiter zum Passo di Futa. Dann bei 37 Grad schoenste Abfahren. Ueber San Piero a Sieve und Vaglia erreichten wir die letzte Anhoehue fuer heute vor Florenz. Es gab ein Pfund Eis. Unser GPS leitete uns durch das Chaos von Florenz zum Camping-Platz Michelangelo (oder auch Mueckenfarm). Die heute getankte Hitze reicht fuer den ganzen Winter. Traumabfahrt.

118km und 1765hm



Höhendifferenz

938 Meter (Höhe von 31 bis 969 Meter)

Gesamtanstieg: 1.640 Meter, Gesamtabstieg: 1.612 Meter

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 08.08.2008

Land: Italien

Region: Chianti

7.Tag Florenz- Siena

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Nach einer Florenzbesichtigung gestern Abend gingen wir erst spaet Schlafen. In der Fruhe dachte Daniel an Frost, da es nur 24 Grad hatte. Nach blauem Himmel zog es ploetzlich zu und regnete sogar ein paar Tropfen. Als wir um 8.45 Uhr in die Chianti starteten, scheinte schon wieder die Sonne bei 28 Grad. Schon bald hatte Willi einen spitzen Stein eingefahren und im Vorderrad keine Luft mehr. Ueber Strada in Chianti, Greve (Cappuccinopause), Panzano ging es hinauf nach Castellina. Weiter ueber Quercegrossa (Cappucinopause) nach Siena. Vom Campingplatz hatten wir die Koordinaten und konnten ihn bald finden. Es ging heute oft lange bergauf, bei bis zu 38 Grad im Schatten. Aber auch viele Kilometer mit idealem Gefaele (ohne zu Bremsen konstante 50km/h) und super Kurven bergab. Der Fahrtwind, und am Schluss auch der Gegenwind, blaest wie ein Foehn ins Gesicht. (38 Grad Schatten, 42 Grad Sonne!) Wieder ein Traumtag wie gestern. Nach dem Waeschewaschen und Duschen fuhren wir mit dem Bus in die Stadt und besichtigten den Piazza Campo (auf dem die Pferderennen mitten in der Altstadt statt finden) und dem Dom. Tolle Stadt!

74km und 1216hm, ein Platten



Höhendifferenz

562 Meter (Höhe von 22 bis 584 Meter)

Gesamtanstieg: 1.201 Meter, Gesamtabstieg: 914 Meter

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 09.08.2008

Land: Italien

Region: Le Crete

8. Tag Siena- Castiglione del Lago (Trasimenosee) mit Bilderlink!

« vorheriger Eintrag »

nächster Eintrag »

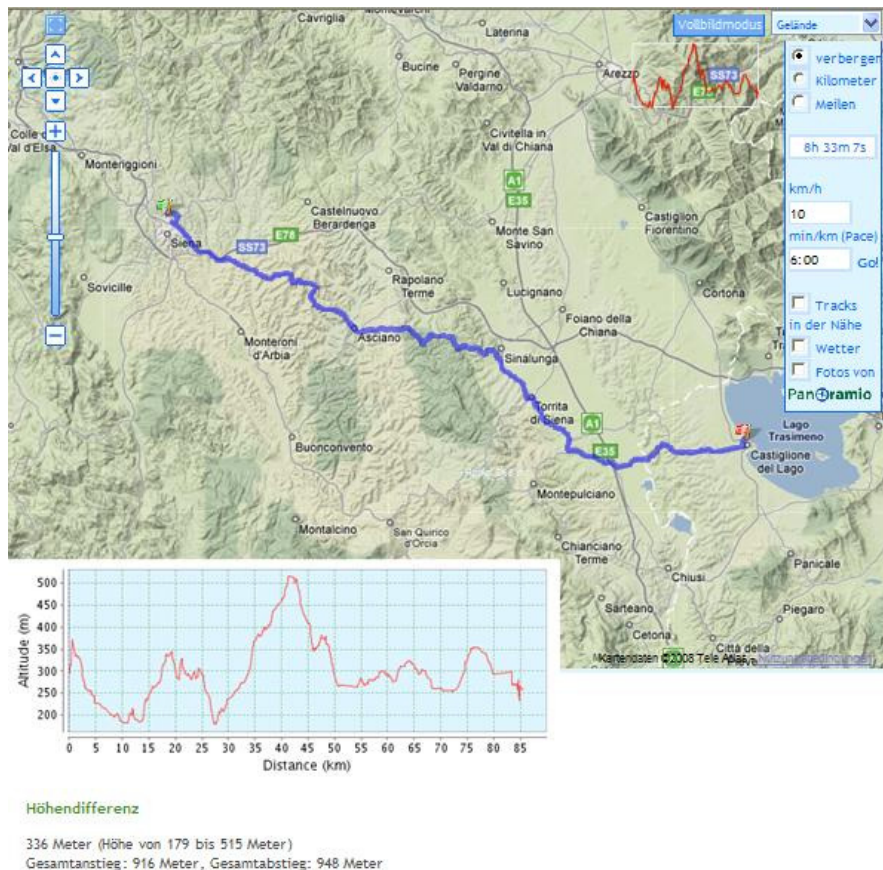
Heute frueh war es sau kalt. Bei nur 19 Grad gab es Muesli. Nach einer schoenen Abfahrt in die Stadt fuehrt uns unsere Route ueber Taverne d' Arbia, durch die "Crete" nach Asciano. Es ist eine wunderbare Huegellandschaft mit staendigem Auf und Ab. Nach einem Cappuccino geht es weiter ueber einen Berg nach Sinalunga. Nach einem leckerem Eis am Stadtplatz (Babsi: in Italien gibt es nur Eis und Cappuccino) fuhren wir ueber Torrita di Siena, vorbei an Montepulciano, Acquaviva, Pozzuolo nach Castiglione del Lago am Trasimenosee. Hier verloren wir irgendwo die Fahne vom Anhaenger. Nach einem Grosseinkauf bei Lidl fuhren wir zum Camping-Platz direkt am See. Hier ist es sehr windig (wir hatten schon die letzten 20km Gegenwind. Heute hatten wir wiederum eine einmalige Landschaft, mit angenehmen Steigungen (bis zu 20%, aber unsere Kraefte wachsen), tollen Abfahrten, vielen Kurven. Es war wieder sonnig bei 26-33Grad. Eine Packtaschenfixierung brach beim Abladen (ist kein Problem, aber vielleicht Arbeit fuer Kurt St.)

86km und 1051hm

Zum "Abkuehlen" wollten wir in den See huepfen. Aber der trocknet wohl gerade aus. Es fehlen ca. 2m Wasserstand. So kann man hunderte Meter Knetief bei 28-30 Grad Wassertemperatur in den See waten. Bei 30 Grad Luft keine wirkliche Erfrischung... Ausserdem gibt es viele stachlige Pflanzen im Wasser. Das gab es schon am Gardasee, ist also wohl in Italien typisch. Aber hier gibt es durch den auflandigen Wind unangenehm viel davon. Ausserdem war der Boden meist sehr schlammig. Daniel:" Abenteuer Erlebnisbad"

Unsortierte Bilder gibts hier:

<http://service.gmx.net/de/cgi/derefer?TYPE=3&DEST=http%3A%2F%2Fpicasaweb.google.de%2Fwimihai%2FRadtourItalien>



« vorheriger Eintrag »

nächster Eintrag »

Datum: 10.08.2008

Land: Italien

Region: Umbrien

9. Tag Castiglione del Lago- Bolsena mit Routenlink

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Nach dem der Camping-Platz sehr einfach und ein wahres Mueckennest war, verschoben wir den geplanten Ruhetag und es geht um 8.45 Uhr bei 29 Grad mit Highspeed Richtung Sueden, ab Moiano eine steile Nebenstrecke nach Citta della Pieve hinauf. Dann tolle Auf- und Abfahrt nach Monteleone d'Orvieto, Fabro, hinauf ueber Ficulle nach Valico di Monte Nibbio. Dann Spityenabfahrt nach Orvieto. Dabei trafen wir Hollaender, auch mit Rad und Haenger. Zwischendrin waren auch ein paar Auffahrten. In Orvieto gab es einen Cappuccino und Fucaccio. Dann ging es 500hm bei 34 Grad Schatten und 43 Grad Sonne hinauf auf den Kraterrand Pgio. di Biago, zwischendurch ganz schoen steil. Dann ging es auch schon wieder bergab mit Superstrecke und schoenen Blicken auf den Bolsenasee. Leider waren die Strassen heut oft sehr rau und rissig, so dass man bei den Abfahrten ganz schoen auf Risse in der Fahrbahn aufpassen musste. In Bolsena gingen wir auf einen kleinen Camping-Platz und bauten das Zelt 10m vom Strand auf. Toll zum Baden, schwarzer Vulkansand, klares, warmes Wasser. Hier werden wir morgen bleiben.

92km und 1282hm

gesamt bisher: 919km und 7970hm

Routenlink:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=uydskvuksozvnhdX>



« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 11.08.2008

Land: Italien

Region: Bolsena

10. Tag Ruhetag

« [vorheriger Eintrag](#)

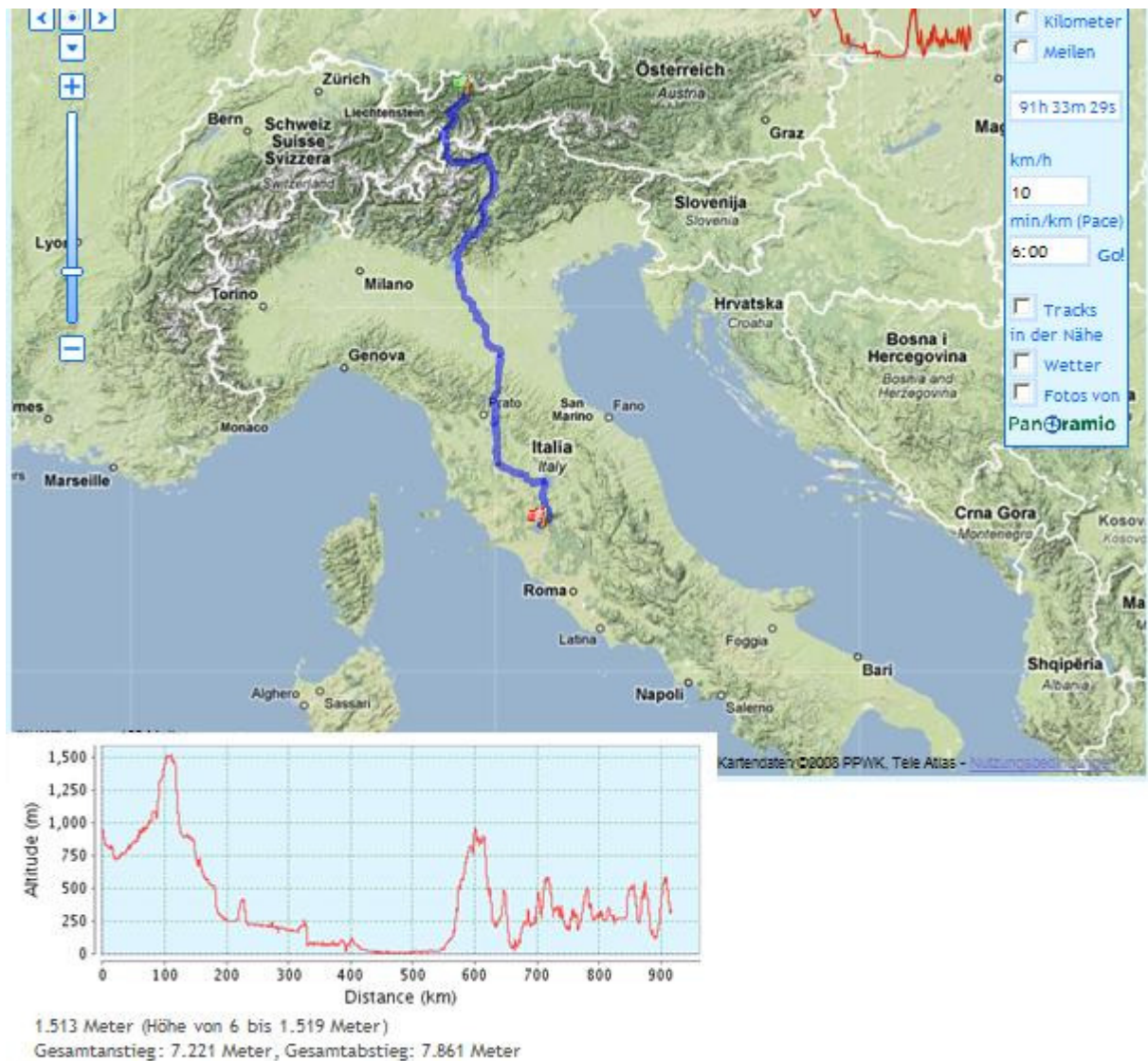
[nächster Eintrag](#) »

Heute ist ein wunderschöner Tag. 30Grad. Schoener Wind. Warmes klares Wasser. Flacher Strand. Wir werden nochmal einen Tag dableiben.

Wir haben bei den einzelnen Tagen noch die Routen mit Höhenprofil aktualisiert.

Im Bilderalbum sind neue Bilder dazu gekommen. Siehe link auf Tag8

Unsere bisher gefahrene Strecke:



« [vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag](#) »

Datum: 12.08.2008

Land: Italien

Region: Bolsenasee

11.Tag Civita del Bagnoregio

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Als es nachmittags 34 Grad erreichte war es an der Zeit wiederum ein bisschen zu radeln. Wir machten einen Ausflug nach Civita del Bagnoregio, das ist eine uralte Stadt auf einem Felsen, die nur über eine Fußgängerbrücke erreicht werden kann. Eine absolut super Sehenswürdigkeit.

40km und 600hm

Abends gingen wir zum Essen. Wir ersetzten hier das Geburtstagsessen von Opa Manfred durch Caprese und gebratenen Corigone (Renke aus dem Bolsenasee). Wein gab es nur in 11 Flaschen.

Genial!

Hier am Bolsenasee könnte man es einen ganzen Urlaub aushalten.



Hier der Link zur Route:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=pppvncvwnugdji>

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 13.08.2008

Land: Italien

Region: Lazio

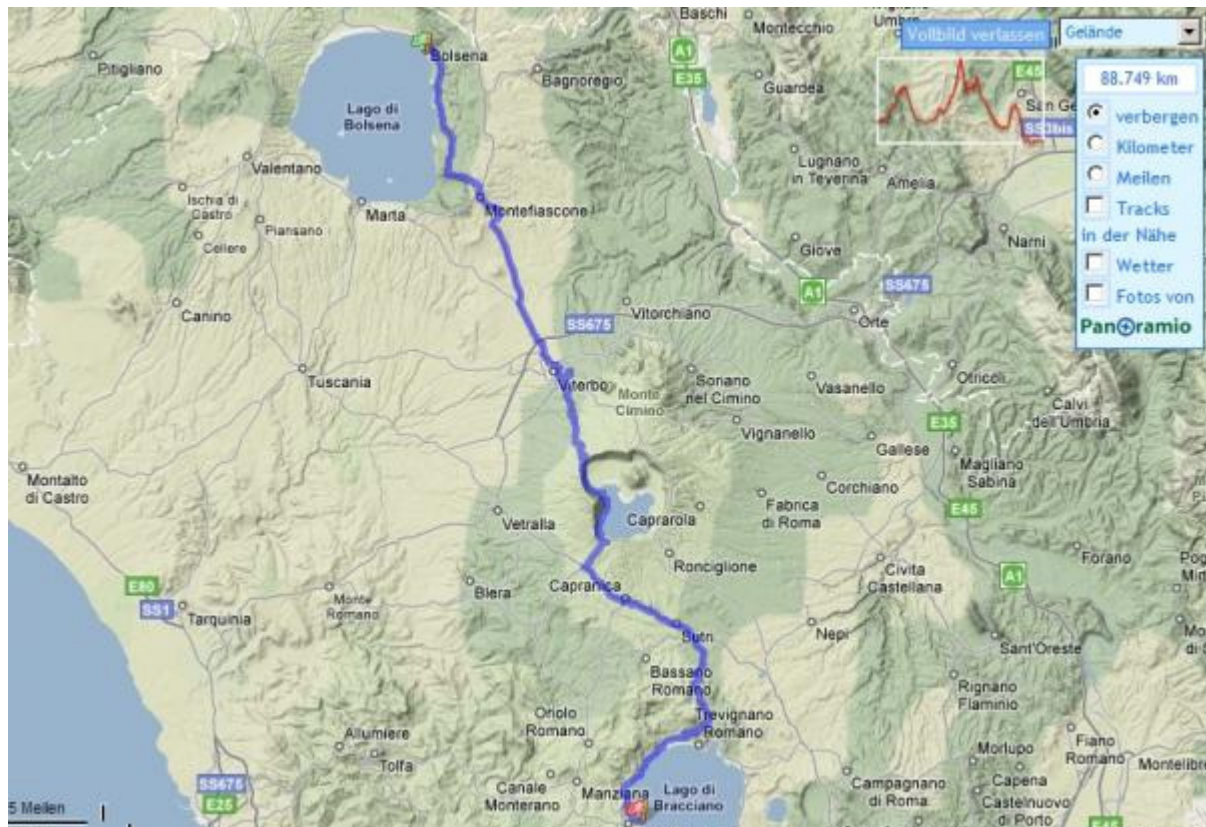
12.Tag Bolsena- Bracciano

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Nach einem Start-Cappuccino starten wir wie gewohnt um 8.45. Die Strasse am See entlang ging staendig bergauf bis wir endlich Montefiascone erreichten. Wir radelten auf der Via Cassia weiter nach Viterbo. Die Fahrbahn war oft sehr rau und rissig, sodass man mit den Rennradreifen ganzschoen aufpassen musste. Auch der Verkehr hatte ungewohnt stark zugenommen. In Veiterbo machten wir eine halbe Stadtrundfahrt den Coopschildern nach zum Einkaufen. Dann ging es hinauf nach San Martino al Cimino. Die Kirche ist wohl sehr bekannt, innen aber ziehmlich kahl. Die Strasse hinauf nach Monte Cimino war saussteil, 300hm auf 2,5km. Auch die anfaenglich kuehlen 24 Grad hatten sich inzwischen auf 34 Grad gesteigert. Die Abfahrt zum Lago di Vico verlaeuft ganz im Walt, sodass man den See erst ganz unten sieht. Zwischendrinn sind schoene Grillplaetze. Der Lago die Vico ist ein Vulkansee und hat einen schoenen Badestrand. Bei uns ging es wieder ueber den Kraterrand nach Querce d' Orlando auf die Via Cassia. In Capranica gab es Wurstpaninis und Espresso. Nach Sutri (hier gibt es am Strassenrand alte Hoehlen, die einmal bewohnt waren) bogen wir dann rechts ab zum Braccianosee. Durch riessige Haselnussplantagen geht es hinauf und dann mit schoenen Seeblicken hinunter. Der See ist total blau. Ueber Vicarello erreichten wir Bracciano und liessen uns auf dem Camingplatz Porticciolo nieder. Nach einem Bad im klarem Vulkansee (Trinkwasserspeicher von Rom) zwischen vielen Anglern und einem Cappuccino geht es in die 2km entfernte und 150m hoeher gelegene Stadt zum Eisessen und Espresso trinken. Wir sind jetzt ca. 30km vor Rom, werden morgen jedoch erst einmal ans Meer hinaus radeln.

89km und 1156hm





Routenlink:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=fdxgjgihaxtmkpa>

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 14.08.2008

Land: Italien

Region: Lazio

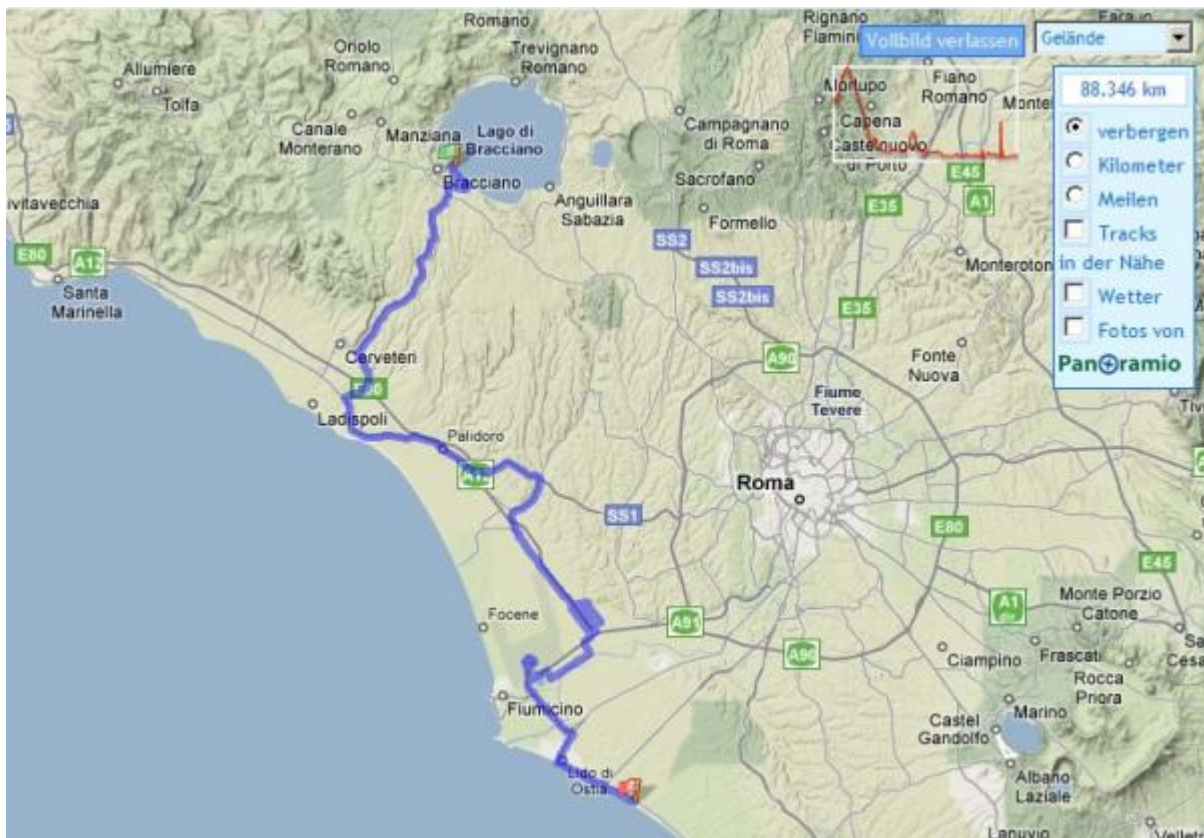
13. Tag Bracciano Rom Castel Fusano

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Gleich am Anfang ging es eine Weile bergauf, dann viele km mit 50km/h leicht bergab bis Ladispoli. Dann radelten wir auf der Autobahn ähnlichen Via Aurelia Richtung Rom. Ein italienischer Rennradler gab uns viele km lang Windschatten, bis wir nach ca. 10 km Umweg doch rechts Richtung Flughafen Fiumicino abbogen. An einem kleinen Abzweig schaute Willi nicht auf das GPS, sodass wir nochmal 9 km mehr radelten. Willi waren scheinbar die geplanten 70 km zu wenig, sonst waer er direkter gefahren. Am Flughafen stellten wir dann fest dass wir naechste Woche am Inlandsterminal AA einchecken muessen.. Die Schnellstrasse am Flughafen ist verkehrreich aber gut fahrbar. In Lido d' Ostia erreichten wir das Meer. Dann ging es noch ca. 10km an der Strandstrasse bis zum Camping-International Castel Fusano nach Sueden auf dieser Strasse ist fast nur Stop-and-Go. Dauernd rennen Leute zwischen den parkenden Autos ueber die Strasse und der Belag ist auch noch schlecht. Ans Meer kommt man hier nur ueber Bezahlstraende. Nachdem wir das Zelt aufgebaut (schoener Platz) und geduscht hatten, kauften wir Zugkarten und fuhren mit Bus, Zug und Metro nach Rom. Als erstes schauten wir uns das kolosale Colosseum an. Als naechstes bewunderten wir viele alte Steine und Mauern auf dem Palatino-Gelaende und Forum Romanumgleich nebenan. Inwischen hatte es 37 Grad erreicht, und nach einem ueberteuerten Eis liefen wir ueber Piazza Venezia bis vor zum Tiber. Dann hatten wir schon gleich den Petersplatz erreicht und stiegen viele viele Stufen auf die Kuppel vom Petersdom. Willi musste eine lange Hose anziehen (hatte er dabei). Daniels kurze ging bis zum Knie, was genuegte. Schwitzend erreichten wir die Empore ueber der Peterskirche mit beeindruckendem Blick ins Kirchenschiff. Dann ging es noch weiter rauf und von oberhalb der Kuppel hatten wir einen tollen Blick ueber Rom und waren schweissgebadet. Wir schauten noch die spanische Treppe und den Trevibrunnen an, und um 19h ging es wieder zurueck ans Meer mit dem Zug. Dann ging es erstmal dorthin zum Baden. Und nach diesem Eintrag werden wir noch Nudeln kochen.

89km und 360hm und viele Fusskilometer in Rom.





Routenlink:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=cjqzohthbedjhiynr>

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 15.08.2008

Land: Italien

Region: Suedlich von Rom

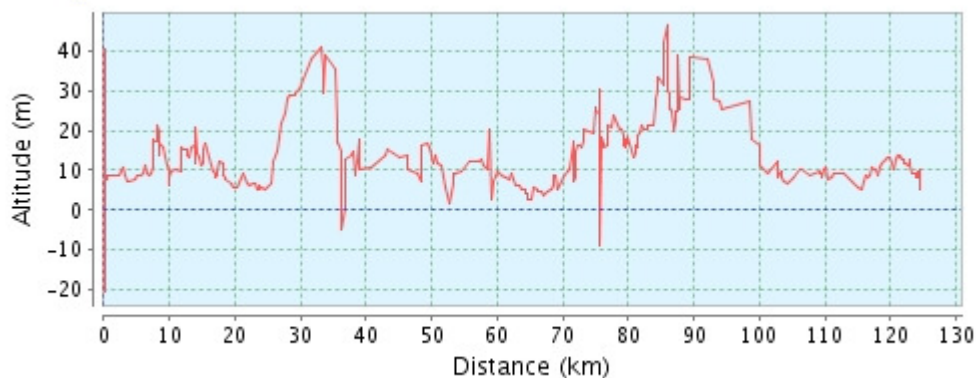
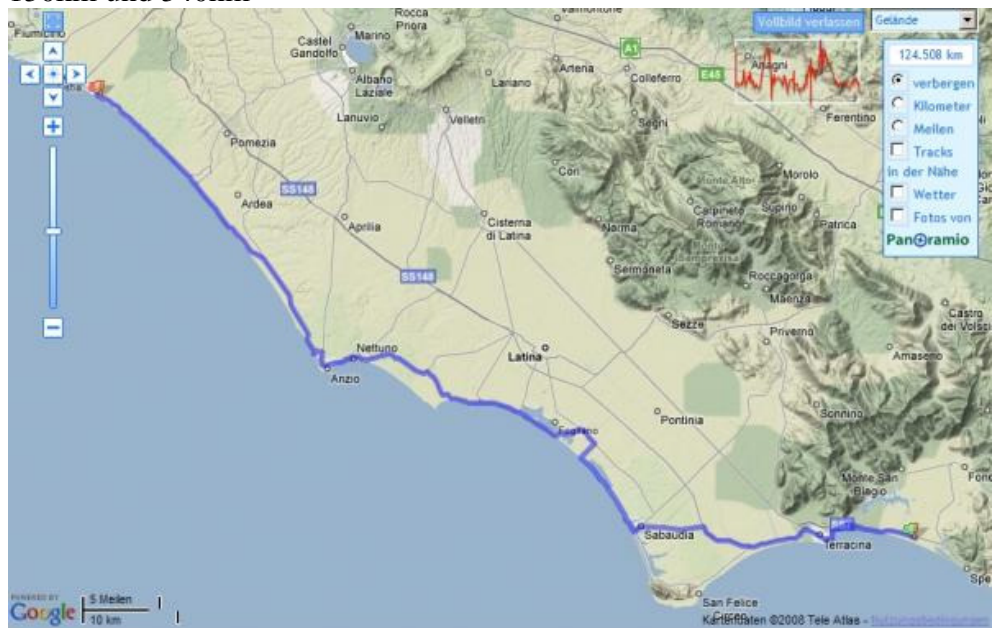
14.Tag Rom-Sperlonga

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Um 9 Uhr starteten wir bei 27 Grad und bedecktem Himmel. Heute ist Ferragosta und ganz Italien ist unterwegs. Die Strasse fuehrte an unzähligen Bezahlstraenden vorbei. An vielen Eingängen waren Polizeiautos. Das Meer sah man selten weil Sandduenen dazwischen waren. Der Wind blies aus Sueden und somit uns entgegen. Die geplante Strasse nach Nettuno am Meer entlang war leider Militaergelaende und so radelten wir im landinneren endlos gerade aus. Ziehmlich langweilig und anstraengend bei 35 Grad. Die Strassen sind zunehmend zugemuellt. Zuerst sah Terracina ziehmlich ausgestorben aus aber dann vorne am Meer war die Hoelle los. Einige km Liegestuhl an Liegestuhl. Die Campingplaetze sind erst suedlich der Stadt und alle randvoll. Beim zehnten (5km vor Sperlonga) bekamen wir einen kleinen Platz fuer 35€. Nach dem Zeltaufbauen gingen wir an den 500-600m entfernten Strand, der schoen aber halt auch voll war. Der Blick auf die weissen Haeuser von Sperlonga und die Wellen im warmen Meer waren klasse! Und die Wolken verschwanden auch. Nach dem Baden fuhren wir nochmal ca. 8km zum Einkaufen. Heute hat wegen dem Feiertag fast alles zu.

130km und 340hm



Routenlink:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=cjqzohbtcdjhiynr>

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 16.08.2008

Land: Italien

Region: Sperlonga

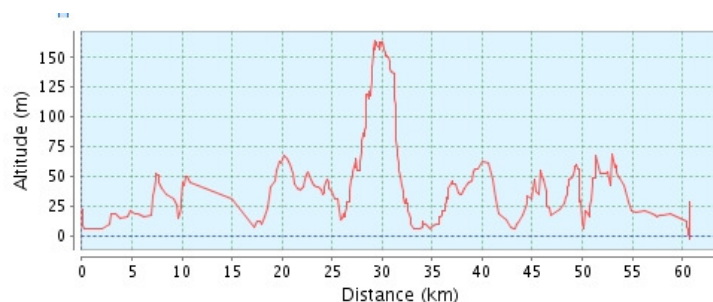
15.Tag Ausflug Sperlonga/Gaeta

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Heute war wieder blauer Himmel und kraeftiger Nord-/Westwind,. Nach dem Fruehstueck radelten wir nach Gaeta (das war unser suedlichster Punkt, Route koennen wir vermutlich erst zuhause wieder downloaden), und schauten uns die Grotta del Turca an. Danach schoben wir die Raeder auf den Monte Orlando. Hier bewunderten wir die Klippen, und Willi konnte es kaum glauben, dass er hier vor 20 Jahren schonmanl hochgeklettert ist. Nach einer Brotzeit schoben und trugen wir noch ganz hinauf, und erforschten die unterirdischen Schutzgraeben der FLAG-Stellung. Man konnte weit hinten die Berge von Ischia und den Vesuv sehen. Und Natuerlich die Altstadt von Gaeta. Beim rueckweg besuchten wir die Altstadt von Sperlonga mit ihren engen Gassen (fast nur Treppen die wir runter schieben durften). In Lungomare gab es ein grosses Eis bei 32 Grad. Zurueck am Campingplatz ging es an den Strand. Super Wellen. Warmes Wasser. Sonne. Sand. Abends machten wir bei Vollmond noch einen Spaziergang am mittlerweile leerem Strand in Richtung Sperlonga. Die beleuchtete Altstadt am Berg, darueber der Vollmond und kraeftige Wellen machten einen super Eindruck. A absoluter Traum. Beim Rueckweg sah man den Monte Cicero und das beleuchtete Terracina vor dunkelblauem Abendhimmel. Einfach schoen. Um 22:30 gab es noch eine Mondfinsternis bei Vollmond.

56km und 205hm und einiges gewandert.



Routenlink:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=kqztwvvpccnoqew>

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 17.08.2008

Land: Italien

Region: suedlich von Rom

16.Tag Sperlonga-Castelfusano

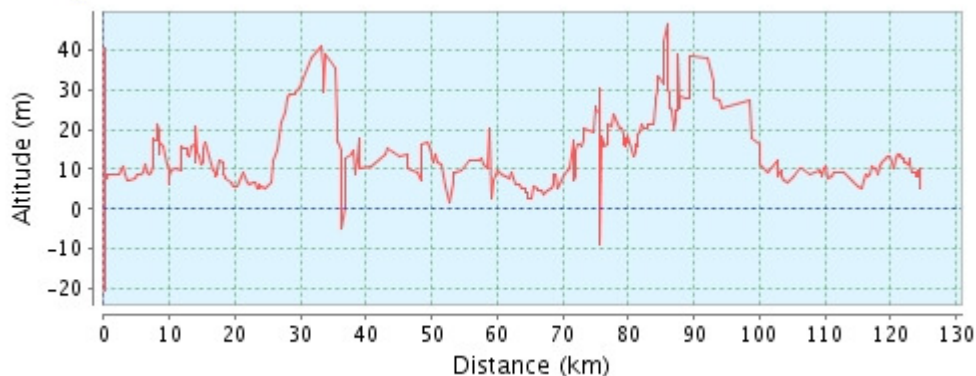
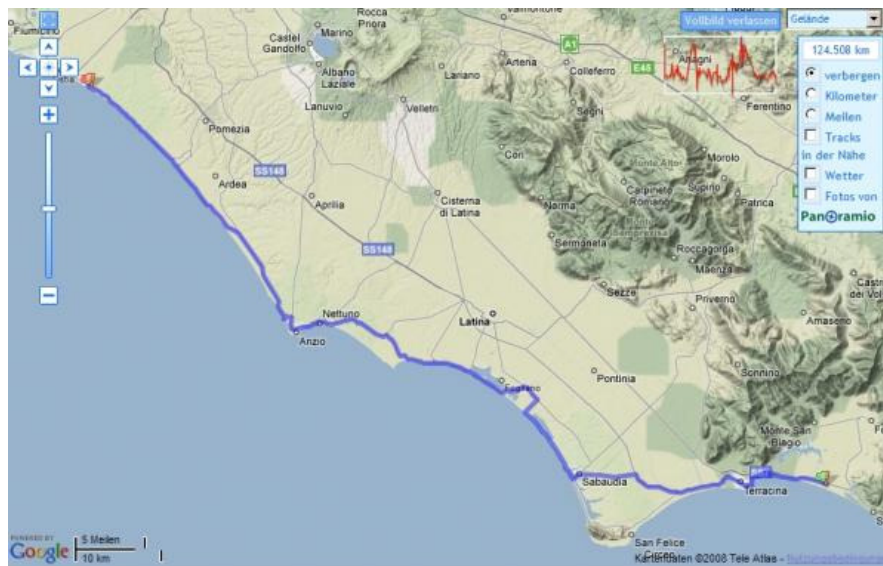
« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Heute Frueh war es bedeckt und ziemlich kuehl (21 Grad). Die schoenen Wellen von gestern waren verschwunden, und wir radelten los in Richtung Norden. Da haben wir fuer den gleichen Campingplatzpreis 2 Pizzen inkl. . schon kurz vor Terracina kamen wir aus Versehen auf die Autobahn, aber kehrten vor dem 4km langem Tunnel wieder um. In Sabaudia ging es diesmal direkt am Meer entlang, vorbei an Suesswasserseen. 2 Rennradler gaben uns ca.15km lang schnellen Windschatten bei 32 Grad, dann brach bei einer Bodenwelle die Seitenhalterung der 2. Packtasche. Nach der Reparatur kamen wir bei Acciarella an einem Picknick-/Grillplatz vorbei und machten Brotzeit. Nach Anzio in Lido di Marechiaro assen wir an einem Imbiss Lasagne und tranken einen Cappuccino. Vorbei an unzähligen Badestraenden hinter Duenen, mit unzähligen Autos und Rollern und Verkehr, erreichten wir um ca. 3h den uns schon bekannten Campingplatz Castelfusano. Wir fanden einen prima Platz und werden die ganze Woche bleiben. Das Meer ist hier 1-2 Grad kaelter als im Sueden, aber auch schoen nass und salzig.

126km und 305 hm

Gesamt bisher 1450km und 10933hm



Routenlink:

<http://www.gpsies.com/map.do?fileId=ohjehyirxntdkuyy>

« vorheriger Eintrag

nächster Eintrag »

Datum: 18.08.2008

Land: Italien

Region: Rom

17.Tag (mit neuem Bilder-Link)

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Rom.

Tracks ab 12.08. sind als Links bei den jeweiligen Tagen, einfach anklicken.

Neues Album mit weitem Bildern: <http://picasaweb.google.de/wimihai/RadtourItalienTeil2>

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 19.08.2008

Land: Italien

Region: Rom

18. Tag

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Heut war it viel los. Mir sind 20 km beim Eikofa unterwegs gwea (Luftpolsterfolie fuer d' Raeder im Fliagar). Sontsch bloss Strand und Meer...

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 20.08.2008

Land: Italien

Region: Albano

19. Tag Ausflug nach Castel Gandolfo

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

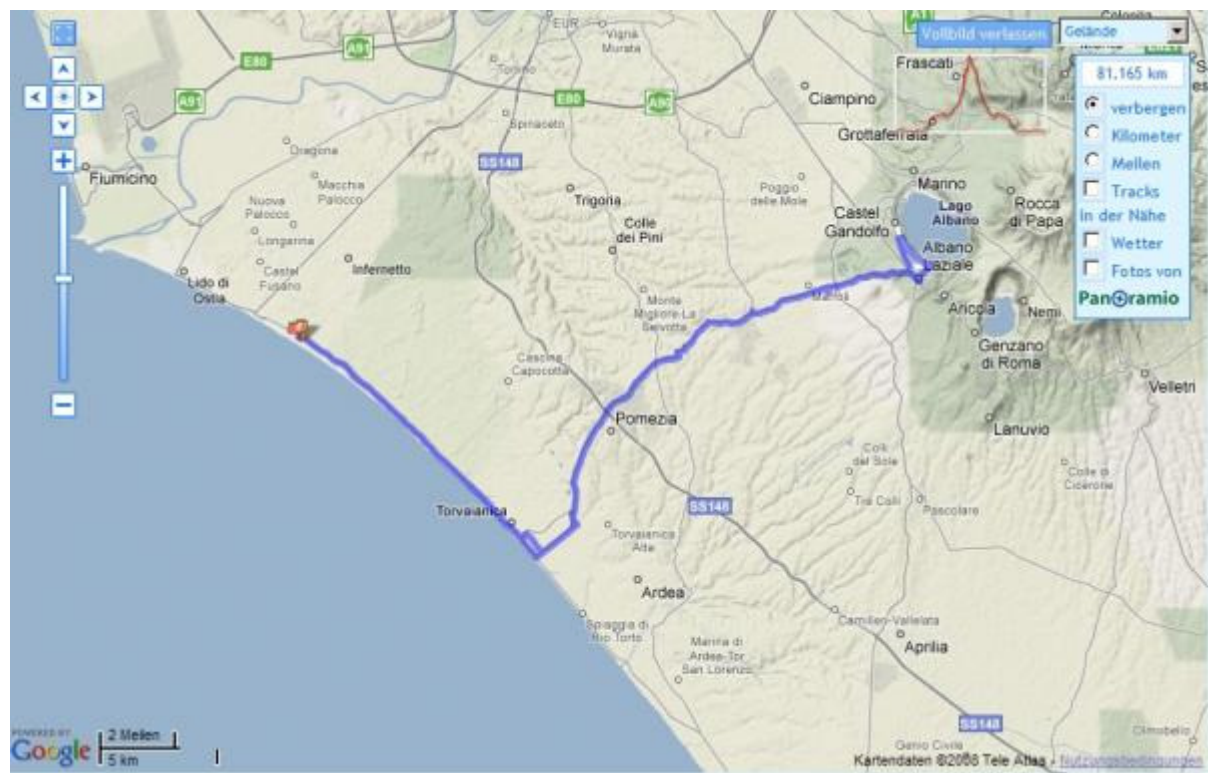
Zu viel Nixtun laesst die Muskeln schrumpfen, und so radelten wir heute zum Lago Albano. Zuerst ging es an der Kueste die uns bekannte Strasse nach Trovaianica. Dann fuehrte die Strecke ins Landesinnere, ueber Pomezia, Albano, nach Castel Gandolfo. Die Strasse ist stark befahren, in einem (fuer Rennraeder) fuerchterlichen Zustand (tiefe Schlagloecher, Querrillen, Risse). Daniel fragte schon, ob wir unsere Rennraeder zu Hause als Downhillraeder weinternutzen...

Es stinkt meist nach Muell, manchmal auch nach Schwefel. Der See liegt sehr schoen in einem Kessel eingebettet, den Papst haben wir in seiner Sommerresidenz nicht getroffen.

Nach enem Cappuccino beim Rueckweg gingen wir an den Strand und ans Meer. Sonst nix mehr...

83km, ca. 600 Hm

gesamt 1553km, 11550 Hm



[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 21.08.2008

Land: Italien

Region: Rom

20. Tag Strand

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Ausschlafen, Strand, Meer (letzter Tag!)

Was will mann mehr...

[« vorheriger Eintrag](#)

[nächster Eintrag »](#)

Datum: 22.08.2008

Land: Italien

Region: Rom und Allgäu

21. Tag Heimreise

« vorheriger Eintrag

Heute standen wir wieder mal früh auf und packten alles ein. Dann gab es um kurz nach 8 zum Frühstück Spiegelei mit Schinken und Cappuccino.

Die 20 km zum Flughafen Rom-Fiumicino haben ganz gut geklappt, wir sind gemütlich und ohne schwitzen um halb 10 angekommen. Die bis zu 6-spurige Schnellstraße dorthin kannten wir ja bereits.

Nun ging es ans Räder verpacken (mit einer alten ISOMatte und 10m² Luftpolsterfolie) und Anhänger zerlegen. Die auf den Bildschirmen angezeigte Check-in-Nummer war falsch, und erst eine halbe Stunde vor geplantem Abflug machte dann ein Schalter für unseren Flug auf (Waren am Schluss 4, weil es so langsam vorwärts ging). Nach der Gepäckabgabe mussten wir noch unsere Räder loswerden. Die freundliche Dame vom Check-in ließ uns erst die Luft ablassen, und sagte dann, wir sollen damit zur Personenkontrolle, die würden uns dann sagen wohin damit. Dort wollten die Kontrolleure dann in einem Nebengang die Räder durch eine größere Röntgenanlage lassen. Aber egal, wie man die Fahrräder drehte und wendete, sie passten nicht durch. Da die Zeit allmählich knapp wurde (10 min. nach geplantem Abflug), durften wir die Fahrräder hinter der Röntgenanlage direkt auf das Fließband legen. So wie die Teile dann loszischten, und auch bald mal verklemmten, dachten wir, die kommen nie unbeschädigt oder überhaupt an.

Als wir dann nach einer Stunde Verspätung abhoben, hatten wir einen schönen Flug, noch mit einer Besichtigungsschleife über Monte Albano, und konnten einige Stellen der befahrenen Route wiedererkennen. Venedig aus der Luft sah auch toll aus. In den Alpen war es dann bewölkt, und als kurz mal ein Wolkenfenster offen war, flogen wir gerade über MAHO. Auch über Nesselwang hatten wir noch mal kurze Bodensicht und machten Bildla.

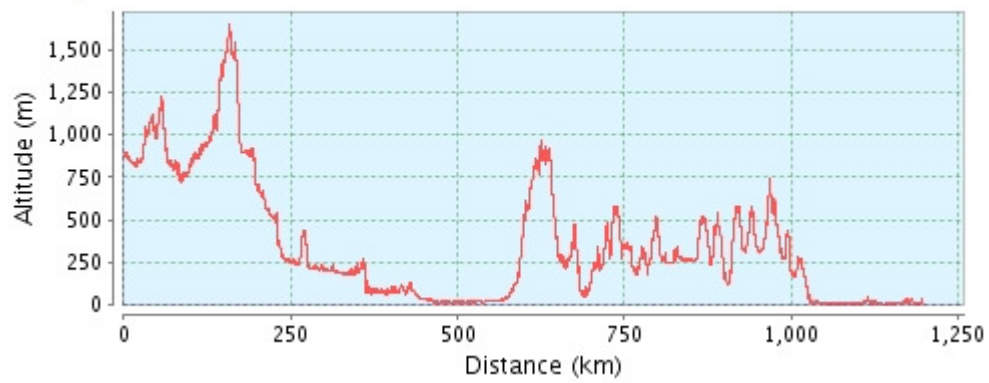
Nach der Landung in Memmingen kamm alles gut an, auch die Räder wurden auf dem Fließband angeliefert. Beschädigt war, ausser ein paar Gummiabriebstellen an der Tretkurbel, nichts. Wir hatten ja auch 1,5 Stunden lang gründlichst verpackt.

Nach dem wir alles wieder ausgepackt hatten, und die abgerissene Sattelstützen-Klemmschraube (ist beim Zerlegen am Flughafen in Rom passiert) durch eine Schraube von der Anhängerschutzblechbefestigung ersetzt hatten, und die Reifen wieder aufgepumpt waren (den Anhängerreifen ließen wir voll, und geplatzt ist der im Flieger natürlich auch nicht), ging es auf deutschen Straße flott über Dietmannsried nach Kempten. Hier merkt man erst, wieviel zusätzliche Kraft und Energie die rauen rissigen Straßen in Italien gekostet haben. Hier geht es fast von selbst (- von Memmingerberg bis heim fuhren wir die 60km in 2Std.20min. ohne große Anstrengung) Am Berliner Platz zogen wir dann den Regenkittel an, das erste Mal auf dieser Tour. Bei mäßigem Regen erreichten wir Bodelsberg, und ab da wurden wir die letzten 13 km völlig eingeweicht. Na ja, weniger als 0,8 Prozent bei Regen ist ja ok, vor allem am Schluß. Das nasse kalte Allgäu hat uns wieder...

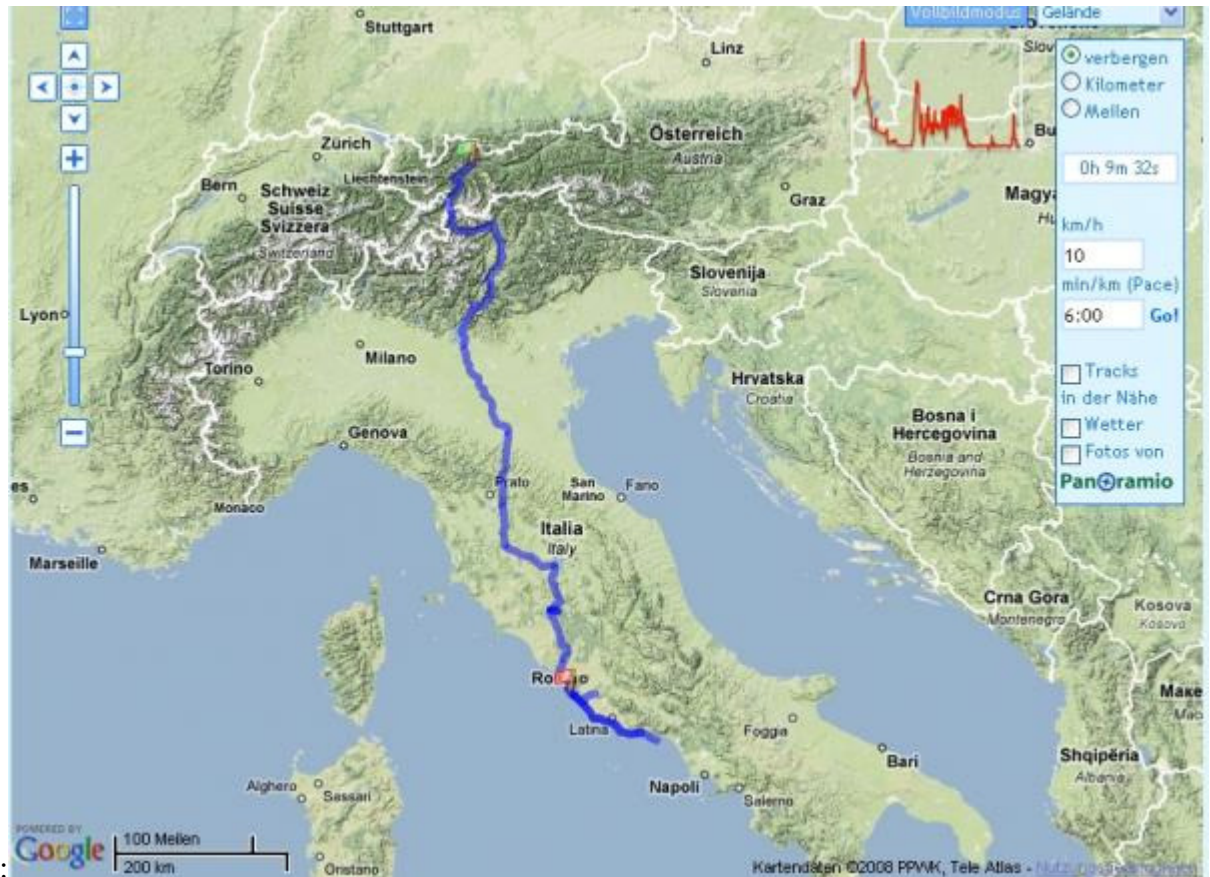
20km + 60 km, 530Hm

Gesamt: 1633km 12060Hm

Höhenprofil



Gesamte



Route:

Höhenprofil



Link zur Gesamtroute:

<http://gpsies.com/map.do?fileId=lmlgdxjmgpsgqrwi>

« vorheriger Eintrag

MEINE KOMMENTARE (BETA)

Du hast 42 Kommentare und davon 0 ungelesene Kommentare.

Legende:

-  Eintrag im Tagebuch anzeigen
-  Eine Antwort schreiben
-  Kommentar löschen
-  Kommentar als ungelesen markieren
-  Kommentar als gelesen markieren

	ANNIKA	Halli, Hallo, na, jetzt habt ihr erst mal eine Verschnaufpause. Viel Spaß beim Baden und relaxen. Bei uns ist das Wetter heute auch noch schön, aber ab Morgen soll es wieder schlechter werden. Schön, wenn bald Freitag ist. Ganz liebe Grüße aus dem Allgaeu Annika, Nina und Michi...	19.08.2008	17.Tag (mit neuem Bilder-Link)
	ANNIKA	hallo ihr tollen Männer, eure Eltern bewundern euch. An vielen Stationen eurer Fahrt erinnern wir uns an eigene Erlebnisse. Macht's weiterhin gut, bleibt gesund und kommt heil wieder heim.# Liebe Grüße Manfred, Rosmarie, Wolfgang und Irene...	19.08.2008	17.Tag (mit neuem Bilder-Link)
	Basbi	Hallo Willi, war echt spannend, Eure Tour im Internet zu verfolgen, habe beinahe jeden Tag "nach Euch gesehen". Wird jetzt ziemlich langweilig für mich werden. Glückwunsch zum Erreichen Eures Zieles, hatte aber eh keinen Zweifel dran! Gute Erholung noch, und laß Dir, ich weiß nicht ob Michael schon Wein trinkt, den Wein schmecken, und natürlich auch weiterhin das EIS:-)) Grüße, Babsi...	18.08.2008	16.Tag Sperlonga-Castelfusano
	wimihai	Hallo Heinrich, unser Ziel lag 150km südlich von Rom. Aber da waren wir inzwischen auch. Gruss Willi...	17.08.2008	13. Tag Bracciano Rom Castel Fusano
	wimihai	Hallo Neill, das mit deiner Schulter ist schade. Ich wuensh dir gute Besserung....	17.08.2008	13. Tag Bracciano Rom Castel Fusano
	Hans-Otto und Christine	Hallo ihr beiden, herzliche Gratulation zum Erreichen eures Zieles. Eine großartige Leistung! Wir wünschen noch eine schöne Woche am Meer und eine gute Heimkehr. Hans-Otto und Christine...	17.08.2008	16.Tag Sperlonga-Castelfusano



Neill

Hi Willi! Auch herzlichen Glückwunsch. Unglaublich! Und gleich mit Höhenprofile in Blog - wie das? Meine Fahrrad Saison ist leider seit letzte Woche vorbei (Schlüsselbeinbruch :-() Grüß aus Nesselwang ...

16.08.2008 13. Tag Bracciano Rom Castel Fusano



Heinrich

Herzlichen Glückwunsch zum Erreichen von eurem Ziel! Das muß doch ein tolles Gefühl sein? Weiterhin noch einen schönen verdienten Urlaub aus dem Verregneten Bachtel....

15.08.2008 13. Tag Bracciano Rom Castel Fusano



vroni

schön das ihr gut und gesund euer Ziel erreicht habt... der Blick über Rom muß doch überwältigend sein!! Weiterhin viel Spaß..eis und cappos :) lg...

15.08.2008 13. Tag Bracciano Rom Castel Fusano



Nina

Hallo ihrzwei, das Päckchen ist angekommen. Und? Hat die Pizza geschmeckt? Jetzt seid ihr ja bald in Rom! Wahnsinn! Weiterhin noch eine gute Fahrt...

14.08.2008 12.Tag Bolsena- Bracciano



Peter Zinth

Hallo Willi, hallo Daniel, ist echt schön eure Berichte zu lesen. Jetzt verstehe sogar ich was euch gefällt ;-) !! Ich hoffe Ihr erreicht euer Ziel auch noch ohne größere Probleme und vor allem Unfallfrei! Ich werde ab heute dann auch in Urlaub gehen aber eure Berichte weiterlesen. Viel Spaß noch und eine gute Fahrt wünscht euch Peter...

14.08.2008 12.Tag Bolsena- Bracciano



wimihai

Kommentar ist angekommen. klappt alles. Zeitplan ok. Kommentare sind nur unter dem jeweiligem Tag zu lesen. ...

14.08.2008 12.Tag Bolsena- Bracciano



wimihai

Hallo Sierra. Bei diesen Straßen wurde dein Volvo auseinander fallen! :P...

13.08.2008



test

test ob die Kommentare ankommen, da unser letzter verschollen ist....

13.08.2008 12.Tag Bolsena- Bracciano



carmen

Hallo, wie mir scheint ist mein gestriger Brief verschollen. (oder habt ihr ihn gefunden?). Meine Frage war, wie ihr im Zeitplan liegt? Und ich habe euch erzählt, dass wir am Freitag Abend nach Stuttgart, vor der Wilhelma übernachten und am Samstag die Tierpark

13.08.2008 12.Tag Bolsena- Bracciano

anschauen und weiter in die pfalz fahren und dort eine woche bleiben. noch viele cappuccions und gelaties carmen + Co...



Alex H.

Hallo ihr zwei, hört sich ja alles super an - wünsche euch noch viel Spaß und weiterhin so eine super Tour. Lieber Gruß Alex...

12.08.2008 10. Tag Ruhetag



carmen

hallo ihr neger, michi und ich haben vorher die bilder angeschaut. willi, du schaut schon ganz schön erholt aus und der daniel braun wie ein neger. euch scheint es wirklich gut zu gehen. wie liegt ihr eigentlich im zeitplan? seid ihr schneller als geplant? bei uns ist ein wettersturz. abkühlung auf 16 °C. brr. bei passablem wetter fahren wir am freitag nach stuttgart in die wilhelma, dann weiter in die pfalz und kommen eine woche später am freitag heim. ja dann noch viele cappuccinos und viel eis. Carmen...

12.08.2008



Sierra

Hallo Ihr zwei! Endlich gibt's ein bißchen mehr zu lesen. Beim Bilderhochladen ist doch bestimmt das gesamte italienische Internet zusammengebrochen, oder? :D Tolle Sache, was Ihr da macht. Sind schöne Oldtimerfahrsträßchen. Gruß aus dem Regen, Renate und Michael...

12.08.2008



Heinrich

Hallo Willi und Daniel Habe soeben mit Bewunderung euer Tagebuch durchgeschaut. Die Bilder sind ja super. Ich hoffe euch geht es auch so gut wie das Tagebuch ist, dann ist ja alles in Ordnung! Viel Spas weiterhin im Urlaub und kommt gut nach Hause! Viele grüsse aus Bachtel....

12.08.2008



Babsi

Hallo Willi, nun werdet ihr aber ganz schön aufhausig, mit den Ruhetagen:-) Hab mir letzters die Bilder angeschaut, echt toll. Ich habe die ganzen Namen: Montepulciano, Chianti glesen, war da nicht was? Hast Du schon ein Schlückchen probiert. Weiterhin noch viel Spaß, Neill hatte einen Sturz, falls Du es noch nicht weißt, der Arme läuft auch mit so'ner

12.08.2008

komischen Schlinge durch die Gegend....



theresa

Na wie sich das bei euch anhört, scheint es euch ja immernoch zu gefallen durch die Gegend zu radeln ;). Falls ihr mal zu viel Sonne haben solltet, könnt ihr uns gerne noch etwas schicken. Hier ist das Wetter zur Zeit ganz ok...bewölkt aber warm. Die Biergärten in München sind auch recht schön ;P, wobei ich auch nichts gegen ein bisschen Strand, und Fertigsuppe hätte. :D Ich wünsch euch einen wunderschönen RUHETAG!! Gaanz liebe Grüße Theresa
P.s. Der Gardasee ist wirklich schön ;) danke!...

11.08.2008 9. Tag Castiglione del Lago- Bolsena mit Routenlink



ANNIKA

hallo ihr zwei, die oma und der wolfi haben heute euere Bilder gesehen und sie sind begeistert. wir wünschen euch weiterhin viel freude am radeln und wir grüßen euch ganz herzlich. Auch von oma,opa und dem wolfi und natürlich auch von mama und nina und mir. PS.: weiterhin viel glück und viel spaß. ...

11.08.2008 10. Tag Ruhetag



veronika schmid

griß di daniel.. schön das es dir gut geht.. des ist hier schon ne tolle sache...so bekommt man wenigstens einen kl.einblick über das was ihr jeden tag an km und hm abstrampelt. ich wünsche euch weiterhin viel spaß,immer trockenes(nicht zu heißes)wetter,keine pannen und vorallem keine stürze. werde weiter eure tagesbucheinträge(obwohl ihr grad in verzug seid mit berichten^^)weiter gespannt verfolgen. lg a pfrontnerin...dani i hoff du weischt wer i bi :)...

09.08.2008 6.Tag Bologna- Florenz



Babsi

Hallo Willi, esst Ihr eigentlich auch was anderes außer Eis? Schön daß es keine weiteren Pannen gegeben hat, weiter so:-)...

08.08.2008 6.Tag Bologna- Florenz

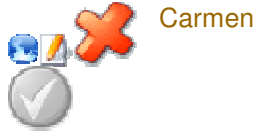


ANNIKA

Hallo ihr zwei, wir fahren uebers Wochenende mit Claudia + co. in die Enge. Was macht euer Hintern? Könnt ihr noch sitzen? Ist das Zelt noch nass oder schon wieder aetrocknet? Ganz gaanz liebe

08.08.2008 6.Tag Bologna- Florenz

Grüße aus dem Allgaeu
Annika,Nina und Michi...



Carmen

hallo willi und daniel, wie ihr schon erfahren habt, war es heute auch bei uns sau heiß (30°C). Ich bin mit den kindern im hänger mit dem gewitter im rücken nach pfronten-kappel geradelt. ritterlich haben wir die fahrräder getauscht und jonas ist bei starkem gegenwind zurück gefahren. unser hänger ist doch nicht so aerodynamisch wie eurer. gebt uns doch mal eine kilometerangabe zu den ortsbezeichnungen. alles gute weiterhin....

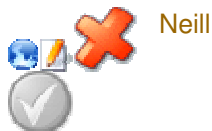
07.08.2008 5.Tag Peschiera-Bologna



wimihai

Hallo Carmen die km stehen doch jeden Tag am Ende.
Gruss Daniel...

07.08.2008 5.Tag Peschiera-Bologna



Neill

Hi Willi! Endlich steht was in Blog. Jetzt wissen wir zumindest eine bisschen - freuen uns trotzdem auf Bilder. Neill...

06.08.2008 4.Tag (Ruhetag)



Kurt

Hy Kollege, was soll das - schon am 4.Tag nix radeln. Seid Ihr vielleicht doch nur zum Spass unterwegs. Nix für ungut, ich wünsch Euch nomals eine sorgenlose und schöne Zeit. Kurt...

06.08.2008 4.Tag (Ruhetag)



Theresa

Heeey ihr 2, was ich so von euch höre gehts euch, mal abgesehen von den Fahrradpannen recht gut?! Mein Geburtstag war mit Höhen und Tiefen verbunden aber ich hab ihn trotzallem heil überstanden :P einigermaßen zumindest :D. Hier war das Wetter gestern nicht so schön....(naja hab ICH halt den Sonnenschein spielen müssen gää dani^^. Heute ist jedenfalls wieder super schönes Wetter und die Sonne will garnichtmehr aufhören zu scheinen :). Ich werd eure Reise jetzt aufjedenfall weiterhin hier in eurem Tagebuch verfolgen...und hoffe nur schönes zu hören. Passt auf euch auf! Gaanz liebe Grüße Theresa ...

06.08.2008 4.Tag (Ruhetag)



theresa

Hier kommt gleich der nächste...wie geht es euch beiden? also das wetter scheint ja nicht schlecht zu

06.08.2008 5.Tag Peschiera-Bologna

sein...bei uns war es heute
auch sau heiß..perfektes
baadewetter!! liebe grüße
nach italien :)...



Sierra

Hallo, Ihr Beiden! Schön, daß
es Euch gut geht. Gruß von
Renate und Michael...

05.08.2008 4.Tag (Ruhetag)



ANNIKA

hallo papa und daniel, schön,
dass es euch gut geht und
schade dass papa fahrrad
klemmt...

05.08.2008 4.Tag (Ruhetag)



ANNIKA

hallo ihr zwei, was macht der
sonnenbrand im genick? herr
taube sagt: viel mineralien und
elektrolyte zu euch
nehmen!!!!!!!!!! speichen und
radbruch good bikeing viel
glück, gut schwitz, wenig sturz,
viele verschlaufpausen und
viele bussis und druckies von
der daheim gebliebenen
crew...

05.08.2008 3.Tag Trento- Peshiera
(Gardasee)



Haag-Heers

Ciao Daniel und Willi, wie
gehts euch? Alle
ersatzschläuche schon
verbraucht ;-)? Hintern schon
wund? Den Bus haben wir mit
einer schönen Radeltour
geholt mit einigen
Schiebepassagen für die
Carmen. Ich hoffe ihr habt ne
schöne Zeit und ihr müsst
nicht allzu oft im Regen radeln.
Gruß Carmen+Jonas+Alex...

04.08.2008 letzte Vorbereitungen



Haag-Heers

Ciao Daniel und Willi, wie
gehts euch? Alle
ersatzschläuche schon
verbraucht ;-)? Hintern schon
wund? Den Bus haben wir mit
einer schönen Radeltour
geholt mit einigen
Schiebepassagen für die
Carmen. Ich hoffe ihr habt ne
schöne Zeit und ihr müsst
nicht allzu oft im Regen radeln.
Gruß Carmen+Jonas+Alex...

04.08.2008 letzte Vorbereitungen



Neill

Viel Spaß. Freu ich mich auf
viele Blog Beitrage :-)...

01.08.2008 letzte Vorbereitungen



Jonas

Hübsch hübsch das Tagebuch
hier. Dank der Kommentare
kann man sogar noch zurück
schreiben....

30.07.2008 letzte Vorbereitungen



ANNIKA

HALLO Papa wie geht's?...

30.07.2008 letzte Vorbereitungen



wimihi

Prima...

30.07.2008 letzte Vorbereitungen



Babsi

Hallo Willi, war mal neugierig,
viel Spaß und viel Glück!...

29.07.2008 letzte Vorbereitungen



wh

Dies ist ein Testkommentar.
Sonnencreme nicht
vergessen!...

28.07.2008 letzte Vorbereitungen